

Liebe Eselfreundin, lieber Eselfreund,

schön, dass Sie sich für unsere Schützlinge interessieren!

Uns liegt sehr am Herzen, dass unsere Esel und Muli einen Platz finden, an dem sie sich dauerhaft wohlfühlen und ihren individuellen Bedürfnissen entsprechend leben können. Deshalb nehmen wir uns für jede Vermittlung die notwendige Zeit und möchten Sie und Ihre Haltungsgegebenheiten kennenlernen.

Die Noteselhilfe e.V. vermittelt ihre Tiere ausschließlich mit Schutzvertrag und nach einem positiven Vor-Ort-Termin. Eselhaltung ist eine wunderschöne und bereichernde Aufgabe, bringt aber viel Verantwortung, Zeitaufwand und Kosten mit sich. Gemeinsam möchten wir schauen, ob die Voraussetzungen für eine artgerechte Haltung gegeben sind.

Der erste Schritt ist dieser Fragebogen. Es ist kein Test, den Sie bestehen müssen. Vielmehr hilft er uns, Ihre Situation und Ihre Vorstellungen kennenzulernen und uns auf ein persönliches Gespräch mit Ihnen vorzubereiten.

Bitte senden Sie uns den vollständig ausgefüllten Fragebogen per E-Mail oder Post zu. Ein ehrenamtlicher Mitarbeiter unseres Vereins wird sich telefonisch bei Ihnen melden. Wir besprechen gemeinsam die Haltungsempfehlungen, beantworten Ihre Fragen und schauen, ob die geplante Haltung zu den Bedürfnissen unserer Tiere passt.

Wenn die grundlegenden Voraussetzungen darstellbar sind, organisieren wir einen persönlichen Vor-Ort-Termin. Dabei sehen wir uns gemeinsam Stall, Außengelände und Infrastruktur an. Uns geht es nicht nur darum, die Voraussetzungen zu überprüfen, sondern auch darum, Sie bei Bedarf zu beraten und gemeinsam nach guten Lösungen für das Tierwohl zu suchen.

Die Vermittlungsentscheidung trifft der Vorstand der Noteselhilfe e.V. anhand der im Vor-Ort-Termin erstellten Dokumentation per Foto und Fragebogen sowie der mit Ihnen geführten telefonischen Nachbesprechung. Erst nach einer positiven Entscheidung steht das Kennenlernen der Wunschtiere an.

Dieser Ablauf braucht Zeit - denn wir möchten für jedes Tier das Zuhause finden, in dem es dauerhaft gut aufgehoben ist.

Und keine Sorge: Sie müssen nicht bereits alles über Esel wissen: Fragen sind willkommen - wir begleiten Sie gerne auf dem Weg zu einer guten Eselhaltung.

Mit eseligen Grüßen
Heike Wulke
1. Vorsitzende

Noteselhilfe e.V., Riegelstraße 7, 02627 Nechern
Mobiltelefon: 01 51 - 53 46 46 05; E-Mail: info@noteselhilfe.org; Internet:
www.noteselhilfe.org Sparkasse Pforzheim, IBAN DE29 6665 0085 00 07454708, BIC
PZHSDE66XXX

P.S. Am Ende des Fragebogens finden Sie einige grundsätzliche Vermittlungskriterien

Interessentenfragebogen der Noteselhilfe e.V.

Wir interessieren uns für folgendes Tier / folgende Esel:

Art der Unterbringung: **Mindestanforderung pro Tier: $(2 \times \text{Widerristhöhe})^2$, mindestens 5qm**

Offenstallhaltung (24h offen):

☐ ja

☐ nein

andere Unterkunftsart:

weitere Tiere im
Stallabteil (Gattung
und Anzahl):

Liegefläche im Stallabteil
in qm für die oben
genannten Tiere inkl.
gewünschte Neuzugänge

Art des Auslaufs: **Mindestanforderung für 2 Esel: 500 qm als Bewegungsbereich grasfrei oder
Magerfläche rund um die Uhr**

Paddockfläche in qm (grasfrei oder Magerfläche):

davon Staunässe-freie Fläche in qm:

Wiese in qm:

weitere Tiere im
o.g. Paddock
(Gattung
und Anzahl):

bereits vorhandene Equiden (Anzahl, Alter, Stockmass):

Stuten

Wallache

Hengste

Esel /
Muli

Pferd /
Pony

getrennte Fütterung von Pferd und Esel?

☐ ja

☐ nein

bereits Erfahrung in der Eselhaltung?

☐ ja

☐ nein

Bereitschaft für Änderungen um eine
artgerechte Haltung zu erreichen?

☐ ja

☐ nein

Welche Vorstellungen haben Sie von Ihren zukünftigen Eseln? Wie möchten Sie die Esel nutzen (z.B. Wandern, Kutsche fahren, als Therapietier, als Streicheltier)

Name

Straße & Nr.

PLZ, Ort

ggf. abweichende Anschrift vom Eselgelände

gut erreichbare Telefonnummer

E-Mail

Wochenentage, Uhrzeiten mit grundsätzlich guter Erreichbarkeit

Wochentage, Uhrzeiten mit grundsätzlich schlechter Erreichbarkeit

Datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung

1. Ich bin damit einverstanden, dass die Noteselhilfe e.V, Riegelstraße 7, 02627 Nechern ggf. auch unter Einschaltung eines beauftragten Dienstleisters meine von mir im Rahmen des zugrundeliegenden Vertragsverhältnisses angegebenen Daten (Name, Anschrift, Tele-fonnummer, E-Mailadresse) zum Zwecke der Weiterverarbeitung (z. B. Terminabsprachen und Durchführung von Vor-Or-Terminen) verwendet.

Hierzu kann ich auf dem Postweg, per E-Mail, per Telefon kontaktiert werden.

2. Ich bin darauf hingewiesen worden, dass ich meine Einwilligungserklärung jederzeit ohne Angabe von Gründen mit Wirkung für die Zukunft ändern oder widerrufen kann. Meine Widerrufserklärung kann ich richten an: info@noteselhilfe.org.

Datum, Unterschrift

Einige Anmerkungen zu den Vermittlungskriterien

Die Vermittlungsentscheidung orientiert sich an den Empfehlungen zur Haltung von Eseln herausgegeben vom Niedersächsischen Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz.

Uns ist wichtig, nicht vorschnell zu urteilen. Wir konnten vielen Interessenten helfen, obwohl die Gegebenheiten auf den ersten Blick nicht optimal erschienen. Durch eine persönliche Beratung vor Ort lassen sich oft Möglichkeiten finden, die vorhandene Situation neu zu gestalten und an die Bedürfnisse der Esel anzupassen.

Deshalb: Sprechen Sie uns gerne an, auch wenn Sie bei einzelnen Punkten unsicher sind oder die Voraussetzungen auf den ersten Blick noch nicht passen. Vielleicht finden wir gemeinsam eine gute Lösung.

Natürlich gibt es Voraussetzungen, die für eine Vermittlung erfüllt sein müssen. Unsere Ausschlusskriterien sind umfangreich, einige wichtige Beispiele sind:

- Einzelhaltung, ein Esel benötigt einen Esel als Kumpel
- mangelnder Wille, bisherige grobe Haltungsfehler künftig zu vermeiden
- Verweigerung von Impfungen (Minimumanforderung Tetanus)
- Vernachlässigung von Hufpflege und Parasitenkontrolle (innere und äußere Parasiten)
- Notesel dürfen weder geritten noch weiterverkauft werden
- nächtliche Boxenhaltung bei zu geringer Bewegungsmöglichkeit
- keine „Katalogbestellung“ von Tieren - das persönliche Kennenlernen vor dem Umzug ist obligatorisch
- keine Hengstgesellschaft
- keine Vermehrung mit Eseln der Noteselhilfe

Mindestanforderungen an das Eselgelände:

- Offenstallhaltung = 24Stunden offen: pro Esel mindestens $(2 \times \text{Widerristhöhe})^2$, jedoch mindestens 5m² Liegefläche. Bis zu einer Widerristhöhe von 1,12m reichen 5m² Liegefläche, größere Tiere benötigen entsprechend mehr. Bei 1,50m Widerristhöhe sind es beispielsweise 9m²: $(2 \times 1,5\text{m})^2 = 3^2 = 9\text{m}^2$
- Der Offenstall muss Schutz vor Wind, Feuchtigkeit und Fluginsekten bieten.
- Der Liegebereich muss trocken, verformbar und rutschfest sein. Alle anderen Liegeflächen (z. B. jegliche Stallmatten) müssen eingestreut sein und eine ausreichende Wärmedämmung bieten
- Paddock (grasfreie oder sehr magere Fläche, die den Tieren 24 Stunden täglich frei zugänglich ist): 500m² für die ersten beiden Esel, jeder weitere +150m²; Ponys & Pferde 150m² für die ersten beiden, jedes weitere +50m²
- davon mindestens 150m² staunässefrei, also auch bei längerem Dauerregen ohne Matsch- oder Pfützenbildung
- keine Obstbäume oder Giftpflanzen im Zugriff der Esel
- Teiche und Tümpel müssen so abgezaunt sein, dass die Tiere nicht hineinfallen können
- keine Mörtelkübel als Wassergefäß (nicht lebensmittelecht)
- bei Verwendung eines Wildtierzauns muss dieser wegen Verletzungsgefahr mit Litze und Abstandshalter gesichert sein
- Abstände von mehr als 5cm und weniger als 30cm können sehr gefährlich sein. Raufen, Absperrgitter, Tore und Einzäunungen sind daher auf mögliche Gefahrenstellen zu überprüfen.